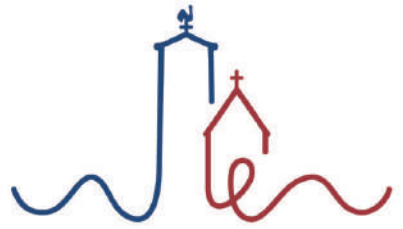


# Blick Kontakt



Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde  
An der Netze

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen  
Gesamtkirchengemeinde An der Netze  
Ausgabe Juni - September 2025



Monatsspruch September 2025

---

# Gott ist unsere Zuversicht und Stärke.

Psalm 46,2



## Aus dem Inhalt

### Aus dem Kirchenvorstand

Seite 4 + 5

### Ein Vikar geht - Eine Vikarin kommt

Seite 14 + 15

### Aus der jungen Gemeinde

Seite 16 - 17

### Gottesdienste Juni bis September

Seite 20 - 21

### Wieder da: Kraftraum Matthäus

Seite 24 - 25

### Geburtstagskinder der Gemeinde

Seite 31 - 33

Impressum: Seite 27. Quellennachweise:  
Titelfoto: Konfirmanden erhalten Gottes  
Segen, Foto: @ameliegloeckner;  
Monatssprüche: Grafiken © Gemeindebrief-  
Druckerei, Text © Katholische Bibelanstalt,  
Stuttgart, bzw. © Deutsche Bibelgesellschaft,  
Stuttgart;  
Foto S. 24/25: B. Neuhaus; Bild S. 38: pixabay

## Editorial

Moin.

Der Sommer steht vor der Tür und mit ihm halten Sie die neue Ausgabe des BlickKontakts in Händen.

Die Sommermonate Juni bis September bringen nicht nur sonnige Tage, sondern auch Wandel in unserer Gemeinde. In dieser Ausgabe finden Sie bewegende Berichte über drei Abschiede. Zugleich dürfen wir zwei Neubegegnungen feiern und engagierte Menschen willkommen heißen.

Für viele von Ihnen beginnt nun auch die Urlaubszeit. Ob nah oder fern, ob Berg oder Meer: Genießen Sie den Sommer, die Zeit der Erholung und des Aufatmens. Der BlickKontakt begleitet Sie durch diese Zeit und wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

*Für die Redaktion, Matthias Groeneveld*

## Gott zum Mitnehmen

Sonnencreme. Sonnenbrille. Ladegerät. Und wo ist eigentlich der Ausweis? – Kennst du auch den kleinen Reise-Check vor dem Urlaub? Alles dabei? Nichts vergessen?

Manche packen früh, andere kurz vor Abfahrt. Die einen mit Listen, die anderen mit Nervenflattern. Und alle hoffen: Hauptsache, wir kommen gut an!

Bei all dem Planen geht manchmal etwas verloren: Das Gefühl von Leichtigkeit. Von Vorfreude. Von Vertrauen, dass unterwegs Gutes wartet.

Denn ich glaube, Gott mischt sich mitten ins Reisegepäck. Nicht als zusätzliches Gewicht, sondern als stille Kraftquelle. Als Ruhepol. Als innere Sonne, die wärmt, auch wenn's mal stürmt.

Der Monatsspruch für September sagt es schlicht und stark: **„Gott ist unsere Zuversicht und Stärke.“** (Psalm 46,2)

Das heißt: Wir müssen nicht alles allein stemmen. Nicht im Alltag – und auch nicht im Aufbruch. Gott ist die Stärke unter unseren Füßen und die Zuversicht im Herzen.

Kein Navi, kein Insektenspray und keine Reiseversicherung kann das ersetzen. Gott geht mit – ob du ans Meer fährst, in die Berge oder einfach im Garten den Liegestuhl aufklappst.

Urlaub heißt ja nicht nur: Wegfahren.  
**Urlaub heißt: Auftanken.**

Vielleicht merkst du beim Blick in den weiten Himmel, wie groß das Leben ist. Vielleicht spürst du beim Barfußlaufen im Gras, dass du getragen bist. Vielleicht findest du beim Herumlungern auf dem Balkon plötzlich Frieden im Herzen.



**Der Sommer ist Gottes Einladung an dich: Mach mal Pause. Genieß das Leben. Ich bin da:** Mitten in der Hitze, mitten im Wind, auf dem Berg, am Meer, mit Freibad-Pommes und Eis am Stiel.

Und wenn du heimkommst, leicht gebräunt und ein bisschen erholt, dann ist Gott schon da. Hat seine Türen und Arme nicht verschlossen, sondern offen gehalten.

Vielleicht ist das schönste Urlaubsmitbringsel gar kein Magnet für den Külschrank, sondern ein bisschen mehr Vertrauen ins Leben. Vergiss nicht: Nicht nur Zahnbürste und Sonnenhut sind wichtig – **Gott gehört ins Gepäck.**

So wünsche ich dir: Gute Reise, gesegnete Pausen und einen Sommer mit Herzklopfen, Zuversicht und Himmelsmomenten!

*Dein Pastor Matthias Groeneveld*

# Neues vom Besuchsdienst und aus den Büros

Liebe Gemeindeglieder,

inzwischen ist der Kirchenvorstand richtig in Fahrt gekommen und auch im Pfarrbüro mit den Gemeindebüros an beiden Standorten nimmt die neue Struktur langsam Form an.

## Klausurtagung des Kirchenvorstandes

Im Februar kamen alle Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher zu einer Klausurtagung im Haus Ohrbeck zusammen. Es wurde intensiv an Strategien für eine gute Zukunft für unsere eine Gemeinde An der Netze gearbeitet. Es haben sich Arbeitsgruppen gefunden, die u.a. folgende Ziele verfolgen und diesbezüglich im Laufe der nächsten Zeit auch auf Sie zukommen werden:

- Ehrenamtliche bewusst in den Blick nehmen, für eine gute Begleitung sorgen und auch Neue gewinnen. Für welches Ehrenamt interessieren Sie sich? Sprechen Sie uns an: Björn Brinkmeier in der OKG Thomas und Gunther Bretz in der OKG Matthäus (Mail: ehrenamt@matthaeus-os.de; Tel. 0541 / 91 17 06 25).
- NETTE goes viral – Wie wir gemeinsam neue Wege gehen: Was bewegt euch? Was brauchen Menschen in den Gruppen und Kreisen unserer Gemeinde wirklich? Welche Wünsche habt ihr – und wie gut kennen wir uns eigentlich gegenseitig und die Vielfalt unserer Angebote? Mit „NETTE goes viral“ möchten wir neue, moderne Wege gehen, um Menschen zu errei-

chen, zu begeistern und miteinander zu vernetzen. Dabei geht es nicht nur um digitale Formate, sondern auch um neue Ideen für Gemeinschaft, Teilhabe und Kommunikation. Darüber wollen wir mit euch ins Gespräch kommen. Wir kommen dazu auf euch zu, sind aber auch direkt ansprechbar: Marco Pavlov Pereira, Mail: marco.pavlov@yahoo.com.

- Wir wollen in unseren Gottesdiensten wieder mehr und kräftiger miteinander singen. Deshalb arbeiten wir an der Idee, bei einigen Gottesdiensten die Lieder vor dem Gottesdienst miteinander einzuüben. Nähere Infos dazu werden folgen!
- Nach dem Umbau des Foyers der Thomaskirche möchten wir nun auch den Gemeindesaal in Thomas für die aktuellen Bedarfe umgestalten. Auch hier werden wir Ihnen im Laufe des Jahres Näheres sagen können.

## Besuchsdienst Thomas

Nun ist der Wechsel vollzogen: In einem feierlichen Gottesdienst am 16. März haben wir Irene Seger als Leiterin des Besuchsdienstes Thomas entpflichtet und für ihr langjähriges Engagement gedankt. Und wir haben



Verabschiedung ...

Engagement gedankt. Und wir haben

Maria Voller als neue Leiterin in ihr Ehrenamt eingeführt.



... und Einführung.

Wir sind sehr dankbar, dass Maria sich dieser Aufgabe angenommen hat und nun unser starkes Team leitet.

**Ehrenamt gesucht?** Wenn Sie auch Seniorinnen oder Senioren in unserer Gemeinde zu ihrem Geburtstag besuchen möchten, sprechen Sie uns an!

## Übergangszeit im Pfarrbüro

Wir treten in eine neue Phase ein, wofür wir sehr dankbar sind: Lydia Alt hat als Assistentin ihre Arbeit aufgenommen und wird u.a. für alle Fragen der Raumnutzung und Raumebelegung in Matthäus und Thomas zuständig sein.

Helma Menkhaus wird für die Zeit der Wiedereingliederung von Beate Schmidt weiterhin im Büro Thomas Ihre Ansprechpartnerin für alle weiteren Anliegen sein.

Die Wiedereingliederung von Beate Schmidt nach ihrem Arbeitsunfall wird sich voraussichtlich bis Mitte Juli gestalten.

Zukünftig werden Lydia Alt und Beate Schmidt für unterschiedliche Bereiche an den Standorten zuständig sein. Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie auf S. 39.

## Vielen Dank für Ihre Spende!

Danken wollen wir Ihnen für Ihre Spenden für die Jugendarbeit anlässlich der drei Konfirmationen, die wir im Mai gefeiert haben. Es sind rund 2.300 € zusammengekommen.

Danken wollen wir auch für Ihre Spenden im Rahmen des diesjährigen Pfingst-Spendenbriefs u.a. für neue Beleuchtungssysteme in unseren Räumlichkeiten. Wir freuen uns auch über weitere Spenden!



Egal ob finanzielle oder tatkräftige Unterstützung (wie hier beim Frühjahrsputz) - wir sind dankbar für Ihre Hilfe!

Und nun wünschen wir Ihnen einen schönen Sommer, nicht nur mit Sonne, sondern auch mit ausreichend Regen und vielen fruchtbringenden Begegnungen!

*Ihre Pastoren Cord-Michael Thamm  
und Matthias Groeneveld  
Ihre Karen Prigge und Silvia Bohnenkamp,  
stellvertretende Vorsitzende des Gesamtkirchenvorstandes*

## Osterferien und Fest zum 15. Geburtstag

### Osterferien

Der erste Dienstag der Osterferien war ganz auf Ostern eingestellt! Emma Wittler und Josie Bruns, Mitarbeiterinnen in der Vorbereitungsgruppe für den Kindergottesdienst, brachten Eier, Farbe und Sticker in den Treffpunkt. Bei Sonnenschein konnten über 30 Gäste die gekochten Eier färben oder bekleben. Zusätzlich spendierte eine Besucherin eigens gegossene kleine Hasen aus Gips, die farblich verschönert wurden. Die Familienbegleiterinnen boten die Herstellung von Schmuck und Schlüsselanhängern an.



### Fest zum Jubiläum

Alle fünf Jahre wurde bisher beim Treffpunkt Thomas ein kleines Fest gefeiert und Erinnerungsfotos in einer Präsentation gezeigt. Am 22. April feierten nun über 50 Gäste den 15. Geburtstag.

In seiner Ansprache gab Pastor Thamm einen kleinen Rückblick auf die Jahre, die der Thomastreff schon hinter sich hat. Wenn man

ihn mit einem Kind vergleiche, so Pastor Thamm, so müsse man davon ausgehen, dass der Treff nun in die Pubertät gekommen sei. Er sei jedoch davon überzeugt, dass hier die Gäste, die aus allen Generationen kommen, bestens miteinander auskommen und es keine „pubertären Auseinandersetzungen“ gebe.

Die Erinnerung an die Corona-Zeit, in der es sogar einen digitalen Thomastreff gab, leider schon verstorbene Gäste, die immer noch gedanklich mit am Spieltisch sitzen, und die stetig wachsende Besucherzahl prägten dieses Mal den Rückblick.

Das Team des Treffpunkt Thomas freute sich, dass auch frühere Besucherinnen gekommen waren, und staunte, wie groß manches Kind geworden ist. Dabei sind doch seit dem 10-jährigen Jubiläum erst fünf Jahre vergangen!

Den Treffpunkt Thomas 15 Jahre lang trotz Herausforderungen zu gestalten, sei nur mit einem motivierten ehrenamtlichen Team möglich gewesen, so die Leiterin des Treffpunkts, Birgit Klösener. Dabei hob sie besonders die Mitwirkung von Sonja Egbers und Veronika Venanzi in der Organisation sowie Niklas Anthonsen und seine zahlreichen Vorgängerinnen und Vorgänger in der Kinderbetreuung hervor.



*Birgit Klösener  
(Text + Fotos)*

## Anke Müller: „Ich nehme dankbar Abschied“

Dankbar möchte ich nach 36 Jahren in der Thomaskirche Abschied nehmen.

Am 01.07.1989 bin ich von dem damaligen Kirchenvorstand, Pastor Laue und der damaligen Fachberaterin Frau Schlüter, als Kindergarten-Leiterin eingestellt worden. Ich wohnte schon in Osnabrück, arbeitete als Erzieherin im Kindergarten Wallenbrück, Westfalen, in der Leitungsposition. Es waren dörfliche Strukturen mit einer großen Evangelischen Kirche und einem wunderbaren Außengelände. Der lange Fahrweg gab den Anlass zu wechseln.

So startete ich im Kindergarten Dodesheide mit 3 Gruppen. Die Kinder brachten ihr Mittagessen noch von Zuhause in Blechbehältern mit, die wir im Wasserbad warm machten. Das Außengelände des Kindergartens bestand aus Beton, Steinen und Sand. In vielen Elternaktionen haben wir Blumen- und Gemüsebeete angelegt und der Kindergarten wuchs weiter. 1996 haben wir die erste Integrationsgruppe eröffnet. Das Konzept war auf offene Arbeit mit Beteiligung der Kinder und Mitarbeiterinnen umgestellt worden. Anbauten, Neubauten, Erweiterung der Gruppen, Ausdehnung der Betreuungszeiten, Wechsel der Pastoren folgten in den Jahren.

Der Bedarf an Kinderbetreuung wurde größer, so dass der KV in Abstimmung mit der Stadt und dem Kirchenkreis beschloss, eine weitere Einrichtung in Trägerschaft zu übernehmen. Als Übergang wurde auf dem Kasernengelände Am Limberg das alte Gebäude von neu eingestellten Erzieher\*innen und mir hergerichtet. Zwei Kindergartengruppen konnten dort einziehen.

Am 01.03.2014 konnten wir in das schöne neue Gebäude einziehen. Hier werden 5 Gruppen (3 Integrative Kindergarten- + 2 Krippengruppen) ganztags betreut und gefördert. Mit einem interdisziplinären Team, ausgezeichnet als Konsultations-kindertagesstätte des Landes Niedersachsen, leben wir unsere Schwerpunkte, die Tiergestützte Pädagogik und die Raumgestaltung, nach unserem Motto „Natürlich Leben Lernen“. Das christliche Menschenbild begleitet unser Handeln und die Vielfalt bereichert uns in unserer Arbeit.

Zum 31.07.2025 verlasse ich nun die Thomaskindertagesstätte Am Limberg, nehme dankbar Abschied von dieser tollen Arbeit und wünsche meinem großartigen Team alles Gute und der neuen Leitung viel Erfolg und einen guten Start!



Anke Müller mit den Therapiehunden Dreaming Blue und Snuggles.

Foto: Thomaskita am Limberg

*Es grüßt Sie herzlich:  
Anke Müller*

## Große Aufregung in der Sonnengruppe

Wir haben dem Osterhasen einen Brief geschrieben

Ein paar Wochen vor Ostern herrschte in der Sonnengruppe große Aufregung:

Die Kinder haben dem Osterhasen einen Brief geschrieben – und tatsächlich eine Antwort bekommen. Alles begann mit einer spontanen Idee:

Gemeinsam überlegten die Kinder im Morgenkreis, welche Fragen sie dem Osterhasen stellen können.

„Wo wohnt er?“ „Wie schafft er es, so viele Eier zu verstecken?“ „Und mochte er wirklich nur Karotten?“ Mit viel Eifer malten die Kinder bunte Bilder und diktierten ihre Fragen den Erzieherinnen, die den Brief schließlich abschickten.

### Warten auf Antwort

Dann begann das Warten. Jeden Morgen schauten die Kinder nach, ob eine Antwort eingetroffen war. Und eines Tages war es dann so weit: Ein geheimnisvoller Umschlag lag im Gruppenraum. Als die Er-

zieherinnen ihn öffneten, stieg die Spannung ins Unermessliche – der Osterhase hatte tatsächlich geantwortet.

In seinem Brief bedankte er sich, für all die schönen Bilder und erzählte, dass er am liebsten Karotten und Honig isst. Außerdem verriet er, dass er mit seinen Helfern das ganze Jahr Ostereier bemalt und sich schon sehr auf Ostern freut.

Die Kinder waren begeistert und konnten es kaum erwarten, ob er auch wirklich an Ostern vorbeikommt. Als das Osterfest im Kindergarten schließlich kam, fanden die Kinder ihre gefüllten Osternester. „Der Osterhase war wirklich da!“, riefen die Kinder aufgeregt.

Die Freude war riesig und noch lange erzählten die Kinder von ihrem besonderen Briefwechsel mit dem Osterhasen.

*Die Sonnengruppe  
(Text + Fotos)*



## Ein Stückchen Glück

Die Kinder der Matthäuskindertagesstätte haben ein Stückchen Glück verschenkt.



Diese leckeren Küchlein konnten wir verschenken ...

Zur 200-Jahr-Feier der Sparkasse Osna-brück gibt es eine Aktion unter dem Titel „Ein Stückchen Glück“. Die Aktion ist dafür gedacht, mit Kuchen, Törtchen oder ähnlichem Freude und Wertschätzung zu verschenken.

In unserem Team entstand der Gedanke, dass wir den verschiedenen Seniorengruppen, die sich im Gemeindehaus an der Matthäuskirche treffen, eine Freude bereiten möchten.

Mit ein paar Kindern sind wir dann ins Gemeindehaus gegangen und überreichten den Senioren und Seniorinnen kleine Törtchen. Die Freude war groß,

besonders als Nora die Seniorinnen und Senioren aufklärte: „Das sind Himbeer- und Erdbeertörtchen - und die schmecken beide süß!“

Die Kinder sangen noch ein Lied: „Superdiperspitzenklasse“. Dieses Lied hat Vikar Lukas Wunsch mit in die Kindergartengottesdienste gebracht und ist seitdem ein treuer Begleiter in den Gottesdiensten geworden. Mit Freude und vor allem mit viel Bewegung präsentierten die Kinder das Lied.

Im Chor hieß es von den Kindern dann: „Guten Appetit“ und „Auf Wiedersehen“.

Wir freuen uns, dass wir den Senioren und Seniorinnen eine Freude bereiten konnten.

*Svea Kröger (Text und Fotos)*



... und die Freude war auf allen Seiten groß!

## Mensch und Osterkerze im Gespräch

**Mensch:** Oh, neues Kleid, schick!

**Osterkerze:** Ja, war ja gerade Ostern, da gibt es doch immer was Neues. Diesmal ist meine Säule mit einem Gemälde von Frau Heinke Sanders „gewandet“, ich freue mich sehr über dieses Geschenk!

**Mensch:** Ehrlich gesagt, so ganz habe ich mich noch nicht daran gewöhnt; unten die Säule und oben die kleine Kerze, ist das jetzt modern?

**Osterkerze:** Na ja, der Kirchoraum der Thomaskirche ist modern.

**Mensch:** Na und?

**Osterkerze:** Unsere junge und moderne Kirche ist leicht gebaut und hat viele große einladende Fenster, durch die die Sonne den Kirchoraum durchflutet. Sie kann den Raum dadurch auch in wenigen Tagen sehr stark erwärmen. Und dann sieht eine große schöne traditionelle Osterkerze alt aus.

**Mensch:** Alt?

**Osterkerze:** Sie biegt sich wie ein uralter gebeugter Mensch.

**Mensch:** Die Wärme in der Kirche führt dazu, dass sich die dicke Kerze verbiegt?

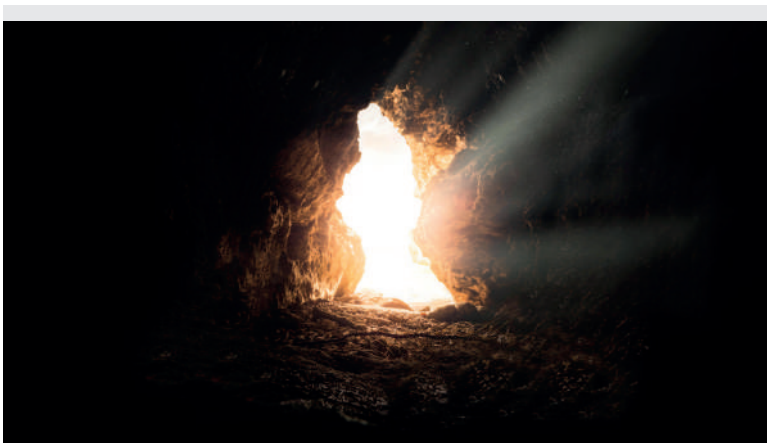
**Osterkerze:** Leider, so ist es. Meine Umsorger vom Küsterdienst haben alles versucht, um das Verbiegen zu verhindern, aber es ist nicht gelungen. Also, ich habe meinen Frieden damit geschlossen: Ich liebe diese Kirche, ich liebe ihre Durchlässigkeit, ich liebe das Licht. So war ich zur Veränderung bereit, und in meinem Alter bin ich stolz auf meine Flexibilität!

**Mensch:** In deinem Alter?

**Osterkerze:** Nicht ich persönlich, aber die Tradition der Osterkerze ist schon sehr alt. Sie begann etwa 250 Jahre nach Christus. Anfangs wurden die Kerzen nur mit Blumen geschmückt, dann wurde

vielleicht etwas darauf geschrieben oder gemalt und dann kam das bunte Wachs zum Verzieren.

**Mensch:** Dazu wollte ich auch fragen: Warum ist denn kein Kreuz auf der Säule?



Leeres Grab

Bruno van der Kraan via unsplash

**Osterkerze:** Vielleicht damit man genauer hinschaut, sich vertieft in die Farben des Gemäldes: Entdeckst du vielleicht die Farben des Lebens? Das Erdverbundene, das Schwere, dann das aufkeimende und das jubilierende Licht, die Verheißung?

Und: Sprechen die Farben vielleicht mit unseren Wandbehängen, den Tapisserien? Dieser Frage kann man das ganze Kirchenjahr über nachgehen, denn die Tapisserien wechseln ja. Du siehst, die Säule ist keine Deko, das möchte ich hier deutlich sagen!

**Mensch:** Ich habe dich verstanden. Darum lass uns dem Schluss des „Exsultet“, dem traditionellen Osterlob lauschen, das auch für eine Osterkerze auf einer Säule gilt:

„Dies ist die Nacht,  
in der die leuchtende Säule  
das Dunkel der Sünde  
vertrieben hat. Sie leuchte,  
bis der Morgenstern erscheint,  
jener wahre Morgenstern,  
der in Ewigkeit nicht untergeht:  
dein Sohn, unser Herr Jesus Christus,  
der von den Toten erstand, der den  
Menschen erstrahlt im österlichen Licht;  
der mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit.  
Amen.“



*Christiane Salfner (Text + Foto)*

### **Entdecken Sie das Kirchenjahr**

Wie heißt der nächste Sonntag? Und worum geht es eigentlich? Was ist das Thema an diesem oder jenem Sonn- bzw. Feiertag? Antworten auf diese Fragen erhalten Sie auf:

**[www.kirchenjahr-evangelisch.de](http://www.kirchenjahr-evangelisch.de)**

# Doppelkopfturnier für den Förderverein

Am 14. Februar 2025 fand im Gemein-  
desaal der Thomaskirche das 11. Doppel-  
kopfturnier des Fördervereins statt. 19  
Teilnehmer spielten in drei Durchgängen  
um gesponserte Preise.

Insgesamt wurden 290 Euro Startgeld  
eingenommen, die dem Förderverein  
„Gemeinde An der Netze“  
gespendet wurden.

Das Turnier wurde vom  
Vorsitzenden des Förder-  
vereins Reinhard Schmidt  
organisiert.

## Neue und alte Gesichter

Einige neue Teilnehmer  
konnten am Abend be-  
grüßt werden – sie hatten  
durch den **BlickKontakt**  
vom Turnier erfahren.

Dass Doppelkopf auch etwas für ganz jun-  
ge Menschen ist, hat Jonathan gezeigt: der  
etwa 10-jährige sprang ab und zu für sei-  
ne Mutter Heike ein und spielte clever mit.

Die ersten drei Plätze gingen am Schluss  
an Manfred (Platz 3 mit 40 Punkten), Die-  
ter (Platz 2 mit 43 Punkten) und Cord – er  
gewann am Ende mit 46  
Punkten.

Zum Abschluss wurden die  
gesponserten Preise an  
alle Teilnehmer vergeben.

Ein ganz herzliches Danke-  
schön geht an die Helfer  
und die Sponsoren: Gast-  
haus Görtemöller, Cafe  
Lohmann, Sparkasse Os-  
nabrück, Burg- und Mön-  
ckemarkt-Apotheke, sowie  
private Spender.



Reinhard Schmidt und Cord-Mi-  
chael Thamm freuen sich über  
ihren Erfolg. Foto: Förderverein

*Reinhard Schmidt*

### Monatsspruch Juni 2025

---

**Mir aber hat Gott gezeigt,  
dass man keinen  
Menschen unheilig oder  
unrein nennen darf.**

Apostelgeschichte 10,28



## Neue Jahrgänge starten nach den Ferien

### KU4 - Das erste „Konfi-Jahr“

KU4 ist der Vorkonfirmandenunterricht in der 4. Klasse und somit das erste Jahr der Konfirmandenzeit in unserer Gemeinde An der Nette.

Nach den Sommerferien begrüßen wir die neuen KU4-Jahrgänge 2025-2026 gemeinsam in einem Gottesdienst am 14.09.2025, 10:30 Uhr, in der Thomaskirche.

Am KU4 können alle Kinder teilnehmen, die ab dem Sommer die 4. Klasse besuchen werden, auch diejenigen, die noch nicht getauft sind oder nur „reinschnupern“ möchten, weil sie gar nicht wissen, was sie erwartet.

**KU4 an der Thomaskirche** findet wöchentlich mittwochs von 16:30 – 17:30 Uhr und unter der Leitung von Pastor Thamm statt.

**KU4 an der Matthäuskirche** leitet Pastor Groeneveld gemeinsam mit einem Team von Jugendlichen und findet an insgesamt 9 Samstagen von 9:30 – 13:00 Uhr statt.

In der Regel erhalten die Kinder aus unserer Gemeinde einen Brief mit der Anmeldung zum KU4, einer Einladung zum Elternabend sowie einer Terminübersicht. Falls Sie keinen Brief bekommen haben, Ihr Kind aber am KU4 teilnehmen soll, dann melden Sie sich gerne bei uns.

Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen zur Verfügung und freuen uns auf die Kinder im KU4.

### KU8 - Jugendliche auf dem Weg zur Konfirmation

Und auch ein neuer gemeinsamer KU8-Jahrgang startet nach den Sommerferien. Im KU8 sind die Jugendlichen unserer Gemeinde eine gemeinsame Gruppe, während die Konfirmationsgottesdienste im Mai 2026 sowohl in der Matthäus- als auch Thomaskirche stattfinden.

Den Brief mit allen Informationen rund um den nächsten Konfirmandenjahrgang erhalten Sie im Juni und werden somit bestens informiert.

Sollte bei Ihnen kein Brief angekommen sein, aber Sie mit der Konfirmation Ihres Sohnes oder Ihrer Tochter im Frühjahr 2026 rechnen, dann wenden Sie sich doch bitte an unser Gemeindebüro. Sie erhalten dann alle wichtigen Informationen.

Wenn Sie Fragen zum KU8 oder im Allgemeinen zum Konfirmandenunterricht in unserer Gemeinde haben, melden Sie sich gerne bei uns.

*Wir freuen uns auf die neuen KU4- und KU8-Jahrgänge, Diakon Kimm Herlyn, Pastor Cord-Michael Thamm, Pastor Matthias Groeneveld*

Sie möchten mehr über unser Konfirmandenmodell, über KU4 oder KU8 erfahren? Hier gibt es Infos:

- <https://www.an-der-nette.de/taufe-bis-trauer/konfirmation>
- Pastor Thamm (0541-16215, cord-michael.thamm@evlka.de)
- Pastor Groeneveld (0541-7709702, matthias.groeneveld@evlka.de)

## Freude auf die kleinen Wiedersehen

„Bitte, Osnabrück!“ Das war meine Hoffnung im November 2022. Zum Glück kam es so, wie ich erhofft hatte. Ich durfte als Vikar in meinen Studienwohnort nach Osnabrück zurückkehren, damals noch in die Matthäusgemeinde.

Nach erfüllten Monaten – erst in Matthäus und dann in der Gesamtkirchengemeinde An der Netze – warf das zweite Examen schon im Sommer 2024 seine Schatten voraus. Wieder dachte ich innerlich: „Bitte, Osnabrück!“, als ich auf die Vorschläge für meine erste eigene Stelle als Pastor wartete. Doch Osnabrück ist kirchlich voll besetzt – was für die Stadt eine gute Nachricht ist, auch wenn es für meine Frau und mich erst einmal eine Enttäuschung bedeutet. Leider können wir hier nicht bleiben.

Stattdessen kehren wir nun an einen anderen Ort zurück: nach Verden an der Aller. Ich werde dort ab dem 1. September als einer von zwei Pastoren in der Domgemeinde arbeiten. Meine Frau und ich kommen beide aus der Region. Das

bedeutet für uns auch Nähe zur Familie. Darüber freuen wir uns sehr, vor allem, weil unsere Tochter zum Zeitpunkt, wenn dieser Gemeindebrief erscheint, schon geboren sein wird. Als frischgebackene Familie mit neuen Aufgaben und Herausforderungen können wir die Hilfe unserer Eltern gut gebrauchen.

Trotz Abschiedsschmerz freue ich mich auf den neuen Ort und die neue Gemeinde, die in vielerlei Hinsicht anders ist als das, was ich in Osnabrück kennengelernt habe. Ich bin sicher, dass ich dort viel Neues entdecken werde und einer Kirchenregion im Umbruch mit dem, was ich hier lernen durfte, weiterhelfen kann.

Ich war unfassbar gerne Vikar bei euch. Mein Dienst hat mir riesigen Spaß gemacht, die Begegnungen mit vielen von euch prägten sich ein, sodass es sich für mich anfühlt, als würde ich zu einem Lebensabschnitt Lebewohl sagen. Denn, obwohl es nur zwei Jahre und drei Monate waren und ich immer wieder lange Wochen in Loccum verbracht habe, war die Zeit in der Gemeinde erfahrungsreich, von Zuwendung gesättigt und vor allem von Gott gesegnet. Das hat mir auch meine Verabschiedung im Gottesdienst am 28. April eindrucksvoll gezeigt. Vielen Dank für diesen besonderen Abschluss, den ich nicht vergessen werde. Aus meiner Zeit bei euch nehme ich „Moin und Halleluja“ mit – und alles, was sich hinter diesen Worten verbirgt. Ich freue mich auf die kleinen Wiedersehen hier und da – auch dann mit „Moin und Halleluja“!



Foto: Cord-Michael Thamm

*Euer Vikar Lukas Wunsch*

## Neues Gesicht in der Gemeinde

Liebe Gesamtkirchengemeinde An der Nette,

schon wieder eine Vorstellung im Gemeindebrief. Dass ich nach so kurzer Zeit erneut eine Vorstellung für einen Gemeindebriefschreibe, hätte ich im vergangenen Oktober noch nicht für möglich gehalten. Aber manchmal passieren unerwartete Dinge. Gerade sitze ich tatsächlich im Zug nach Osnabrück. Eine Wohnungsbesichtigung steht an. In mir steigt die Vorfreude. Es geht zurück in eine Stadt.

Mein Name ist Anne Marike Christophers, ich bin 29 Jahre alt, und ab Juli 2025 werde ich mein Vikariat in Ihrer Gesamtkirchengemeinde An der Nette für eineinhalb Jahre fortführen. Durch den Orts- und Stellenwechsel meiner bisherigen Mentorin in eine neue Gemeinde, stand auch für mich plötzlich ein Neuanfang vor der Tür. Aus Nörten-Hardenberg bei Göttingen geht es nun nach Osnabrück, von einer ländlichen Gemeinde in eine städtische Gemeinde. Ich bin schon sehr gespannt, Sie und Ihre Gemeinde kennenzulernen, nachdem Matthias Groeneveld so geschwärmt hat.

Aufgewachsen bin ich in dem 5000 Einwohner\*innen-Dorf Ilten, in der Region Hannover, in einem Pfarrhaus. Tatsächlich führt der Wechsel mich in die Nähe meines ersten Studienortes, nach Münster zurück. Neben Münster durfte ich die wunderbaren Städte Kopenhagen und Marburg zum Studieren genießen. Der Abschluss des intensiven Theologiestudiums 2024 weckte in mir die Sehnsucht erstmal etwas rauszukommen, so pilgerte ich einen Teil des Jakobswegs in Nordspa-



Die neue Vikarin Anne Marike Christophers freut sich schon auf die Begegnungen in der Gemeinde.

Foto: Anne Marike Christophers

nien und von Mai bis Juli 2024 war ich erneut in Kopenhagen – für ein Praktikum in der deutschsprachigen Sankt-Petri-Kirchengemeinde.

An jedem neuen Ort, an den ich komme, ist mein Fahrrad mein treuer Begleiter. Ansonsten jogge ich gerne und gehe wandern, verbringe Zeit in der Natur und ein Buch darf in meiner Tasche auch nicht fehlen.

Nun bleibt nur noch eines zu schreiben: Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen und Euch und die gemeinsame Zeit!

*Bis bald, Vikarin Anne Marike Christophers*

## Freizeit, Ball und Kirchentag

### Sommerfreizeit in Italien

Für ein paar kurzentschlossene Jugendliche haben wir auf unserer Sommerfreizeit in Italien noch Platz. Fünf Teilnehmerplätze sind noch zu ergattern. Unser Campingplatz liegt in der Nähe der Stadt Pisa. Auch wenn sich auf unserem Gelände ein Pool befindet, ist der Weg zum Mittelmeer nicht weit. Nur ein kleiner Spaziergang durch einen Pinienwald und man befindet sich am schönen Sandstrand. Unser Team hat inzwischen ein abwechslungsreiches Programm entwickelt, das aber auch genügend Freiraum lässt. Bei unseren Tagesausflügen wird man mehr von den schönen Städten der Toskana sehen können, und gemeinsame Andachten und Gottesdienste geben unserer Freizeit den richtigen Tiefgang. Die Freizeit kostet

569 € inklusive Fahrt, Unterkunft, Betreuung, Programm und Ausflüge. Bei Interesse kannst du dich gerne an Diakon Herlyn wenden.

### KonFirmBall

Dass die Konfirmation bzw. Firmung ein ganz besonderer Moment im Leben von jungen Menschen ist, konnte man im Mai in unseren Kirchen erleben. Schon an der Kleidung war zu sehen, wie wichtig dieser Moment im Leben ist. In diesem Jahr wollen wir für die Jugendlichen einen Ball ausrichten. Ökumenisch laden wir daher am 13. Juni in die reformierte Jugendkirche ein. Gute Musik, Pommes, alkoholfreie Getränke und eine Fotoecke bieten den Rahmen für einen richtig schönen Abend. Eine wunderbare Gelegenheit nochmal

die edle Garderobe auszuführen und vor allem die Freunde zu treffen und neue Leute kennenzulernen. Der Eintritt ist frei. Eingeladen sind alle Jugendlichen aus dem Kirchenkreis Osnabrück, Stadtdekanat Osnabrück bzw. von der Reformierten Gemeinde Os-



Eindrücke vom Kirchentag in Hannover. Die Bühne des Eröffnungs- und Abschlussgottesdienstes (links), Demonstration gegen die AfD (rechts)  
Fotos: Kimm Herlyn

nabrück, die im letzten Schuljahr konfirmiert oder gefirmt wurden.

Anmelden kann man sich über folgenden Link: <http://on.campflow.de/kath-jugend-buro-osnabruck-stadt/konfirmball>

## Kirchentag Hannover

Mitten in der U-Bahn spricht uns eine unbekannte Frau an: „Wollt ihr auch zum Konzert?“, von der großen Bühne vor dem Rathaus höre ich auf einmal, wie jemand meinen Namen ruft, es ist Julian, ein junger Mann aus dem Nachbarkirchenkreis, der gerade ehrenamtlich hilft, die Technik für das nächste große Konzert vorzubereiten. Ich könnte noch viel mehr von solchen Erlebnissen berichten, denn das ist typisch für den Kirchentag: Menschen, die offen sind für Begegnungen.

Der Kirchentag ist bunt und vielfältig: Hier eine Podiumsdiskussion mit dem Oberbürgermeister von Hannover, in der Marktkirche ein Vortrag, überall in der Stadt an kleinen Plätzen wird Musik gemacht und spontan mitgesungen, dann startet eine Demonstration für das Verbot einer rechtsextremen Partei. Auf dem Messegelände findet man Informationsstände, Spiele, Sport, Räume der Stille, Orte fürs Gebet, Menschen warten auf Einlass für die Taizé-Andacht. Kirchentag ist vor allem eins: Vergewisserung, dass wir gemeinsam auf dem Weg sind, egal, wo wir herkommen, egal, wie unterschiedlich wir sind, der Glaube verbindet uns.

*Kimm Herlyn*



### Pinnwand:

**13.06.25** KonFirmBall in der Jugendkirche 18:00 bis 22:00 Uhr

**15.06.25** Jugendgottesdienst in der Matthäuskirche 18:00 Uhr

**14.-28.07.25** Sommerfreizeit in Italien

**15.-17.08.25** Newcomer Schulung in Damme

**19.08.25** Leitungssitzung im Jugendraum Thomas 17:00 Uhr

**12.-14.09.25** Konfirmandenfreizeit (KU8 2025-2026) in Damme



In der Dodesheide 85 | 49088 Osnabrück | Tel.: 0541 / 15 456



**Eller Apotheke**  
Katja Degen  
Ellerstraße 100 A  
49088 Osnabrück  
Telefon: 1 58 53 Fax: 18 83 05



**Außerhalb der Werbewoche:**

Im Wert bis 20 € des empf. Preises: 5 %

Im Wert ab 20 € des empf. Preises: 10 %

– Ausnahme: verschreibungspflichtige Arzneimittel –

**Wir beraten Sie gerne! Unsere Preise sind fair!**

# IHRE ERSTE ADRESSE FÜR HAUSTECHNIK!

**HEINRICH ALTENHOFF**  
Seit 1842 GmbH

Pagenstecherstraße 34  
49090 Osnabrück  
Telefon 0541 - 62826

[www.heinrich-altenhoff.de](http://www.heinrich-altenhoff.de)



**Diakonie**   
Osnabrück  
Stadt und Land

**Tagespflege**

**Den Tag  
gemeinsam  
erleben**



### Diakonie Tagespflege – die alternative Betreuungsform

Sie benötigen Hilfe bei der Bewältigung Ihres Alltags oder wollen den Tag in Gesellschaft verbringen? Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen mit umfangreichen Pflegeangeboten und Aktivitäten.

[www.diakonie-os.de](http://www.diakonie-os.de)

- individuelle Tagesstruktur
- Förderung der körperlichen und geistigen Aktivität
- regelmäßige Mahlzeiten in geselliger Runde
- qualifizierte Pflegekräfte
- Grundpflege und medizinische Behandlungspflege
- Hilfe bei der Kostenklärung

#### Im Hermann-Bonnus-Haus

Ansprechpartnerin: Frau Malle  
Rheiner Landstraße 147 · 49078 Osnabrück  
Telefon 0541 40475-35

#### Im Bischof-Lilje-Altenzentrum

Ansprechpartnerin: Frau Winkler  
Rehmstraße 79-83 · 49080 Osnabrück  
Telefon 0541 98110810

# Gottesdienste An der Nette

Datum  Matthäuskirche  Thomaskirche  andere Orte

<b>01.06.2025</b> Exaudi	<b>09:30 Uhr</b> , Taufgottesdienst, Pastor Groeneveld <b>10:30 Uhr</b> , Gottesdienst, Diakonin Mittelberg
<b>08.06.2025</b> Pfingstso.	<b>10:30 Uhr</b> , Gottesdienst mit Taufen, Pastor Thamm
<b>09.06.2025</b> Pfingstmon.	<b>11:00 Uhr</b> , Kloster Nette, Ökumenischer Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Pastor Thamm, Domkapitular em. Molitor
<b>15.06.2025</b> Trinitatis	<b>18:00 Uhr</b> , Jugendgottesdienst mit Abendmahl, im Anschluss gemeinsames Grillen des KU8-Jahrgangs 2024-2025, Diakon Herlyn und Team
<b>22.06.2025</b> 1. So. n. Trin.	<b>10:30 Uhr</b> , Familiengottesdienst zum KU4-Abschluss mit Abendmahl, KU4-Kinder und Pastor Thamm
<b>22.06.2025</b> 1. So. n. Trin.	<b>10:30 Uhr</b> , Gottesdienst mit Abendmahl, Diakon i. R. Hartung
<b>29.06.2025</b> 2. So. n. Trin.	<b>18:00 Uhr</b> , Abendgottesdienst mit Einführung von Lydia Alt, der Matthäus-Chor singt, Pastor Groeneveld, Pastor Thamm
<b>06.07.2025</b> 3. So. n. Trin.	<b>09:30 Uhr</b> , Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche, Pastor Thamm
<b>06.07.2025</b> 3. So. n. Trin.	<b>11:00 Uhr</b> , Andreaskirche Wallenhorst, Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche, Pastor Thamm
<b>13.07.2025</b> 4. So. n. Trin.	<b>09:30 Uhr</b> , Paul-Gerhardt-Kirche, Haste, Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche, Pastor Dr. Meyer-Stiens
<b>13.07.2025</b> 4. So. n. Trin.	<b>11:00 Uhr</b> , Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche, Pastor Dr. Meyer-Stiens
<b>20.07.2025</b> 5. So. n. Trin.	<b>09:30 Uhr</b> , Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche, Pastor Groeneveld
<b>20.07.2025</b> 5. So. n. Trin.	<b>11:00 Uhr</b> , Andreaskirche Wallenhorst, Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche, Pastor Groeneveld
<b>27.07.2025</b> 6. So. n. Trin.	<b>09:30 Uhr</b> , Paul-Gerhardt-Kirche, Haste, Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche, P. i. R. Beyer-Henneberger / Henneberger

Sie vermissen die Kindergottesdienste? Der KiGo geht in den Ferien in die Sommerpause. Im neuen Schuljahr gibt's wieder KiGo - halten Sie die Augen offen!

# Gottesdienste An der Nette

Datum  Matthäuskirche  Thomaskirche  andere Orte

<b>27.07.2025</b> 6. So. n. Trin.	<b>11:00 Uhr</b> , Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche, P. i. R. Beyer-Henneberger / Henneberger
<b>03.08.2025</b> 7. So. n. Trin.	<b>09:30 Uhr</b> , Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche, Prädikantin Klinkert
<b>03.08.2025</b> 7. So. n. Trin.	<b>11:00 Uhr</b> , Andreaskirche, Wallenhorst, Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche, Prädikantin Klinkert
<b>10.08.2025</b> 8. So. n. Trin.	<b>09:30 Uhr</b> , Paul-Gerhardt-Kirche, Haste, Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche, Pastor Steinke
<b>10.08.2025</b> 8. So. n. Trin.	<b>11:00 Uhr</b> , Gottesdienst im Rahmen der Sommerkirche, Pastor Steinke
<b>17.08.2025</b> 9. So. n. Trin.	<b>10:30 Uhr</b> , Gottesdienst mit Taufen, Pastor Groeneveld
<b>24.08.2025</b> 10. So. n. Trin.	<b>10:30 Uhr</b> , Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Thamm
<b>31.08.2025</b> 11. So. n. Trin.	<b>10:00 Uhr</b> , Am Markt, Ökumenischer Gottesdienst zum Tag der Niedersachsen
<b>07.09.2025</b> 12. So. n. Trin.	<b>10:30 Uhr</b> , Gottesdienst, Lektorin Siekiera
<b>14.09.2025</b> 13. So. n. Trin.	<b>10:30 Uhr</b> , Gottesdienst zur KU4-Begrüßung, Pastor Thamm und Team
<b>14.09.2025</b> 13. So. n. Trin.	<b>10:30 Uhr</b> , Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Dr. Reitzner
<b>21.09.2025</b> 14. So. n. Trin.	<b>10:30 Uhr</b> , Gottesdienst mit Taufen, Pastor Thamm
<b>28.09.2025</b> 15. So. n. Trin.	<b>10:30 Uhr</b> , Thematischer Gottesdienst zu Dorothee Sölle, Pastor i. R. Marahrens
<b>05.10.2025</b> Erntedank	<b>10:30 Uhr</b> , Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, Diakonin Mittelberg

Weitere Termine und Angebote, viele Informationen sowie kurzfristige Änderungen finden Sie auf [www.an-der-nette.de](http://www.an-der-nette.de)



**Ihr zuverlässiger Partner für den Immobilienverkauf!**

**Leistungen**

- **Persönliche Beratung:** Wir verstehen Ihre Bedürfnisse und finden individuelle Lösungen.
- **Reibungslose Abwicklung:** Wir kümmern uns um jeden Schritt - von der Immobilienbewertung bis zum Notartermin.
- **Diskrete Verkaufsabwicklung:** Ihre Privatsphäre steht für uns an oberster Stelle.
- **Branchenexpertise:** Profitieren Sie von unserem Fachwissen und unserer langjährigen Erfahrung im Immobilienmarkt.
- **Unterstützung nach dem Verkauf:** Wir helfen Ihnen bei der Suche nach einer neuen, passenden Wohnlösung.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihre Immobilie kennenzulernen!

*Marco Pavlov Pereira*

Marco Pavlov Pereira - Immobilienmakler, Wirtschaftsjurist (LL.M.)



Empfehlen Sie uns weiter und sichern Sie sich **1.000 €** Tippgeberprovision bei Abschluss eines erfolgreichen Kaufvertrags!

+49 (0)151 556 813 07  
 info@pp-immobiliengruppe.de  
 www.pp-immobiliengruppe.de

# Der Johanniter-Hausnotruf.

Zuhause und unterwegs immer an Ihrer Seite.



- 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
- Einfache Handhabung für schnelle Hilfe im Notfall
- Maximale Flexibilität dank deutschlandweiter GPS-Ortung
- 98 % Kundenzufriedenheit

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
 Ortsverband Osnabrück  
 Brückenstraße 3, 49090 Osnabrück



**JOHANNITER**



**Jetzt bestellen!**  
 johanniter.de/osnabrueck  
 Telefon 0541 669690



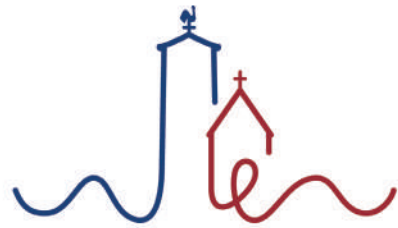
# Mobile Fußpflege

Hausbesuche

Maniküre  
Pediküre

Terminabsprache unter:  
Tel. 0541 - 44 30 666

Iris Fricke-Meyer · Goldbreite 10 · 49078 Osnabrück



Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde

## An der Nette

**SEBASTIAN**  
**Vallo**  
MALERMEISTER

- Anstrich- und Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Kreativtechniken
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadenbeschichtung
- Vollwärmeschutz
- Reparaturverglasung
- Gerüstbau

Tel: 05 41 - 1 55 33    www.vallo.de

## Reinhard Neumann

Dachdeckermeister  
GmbH & Co. KG

Alle Dacharbeiten  
Dachrinnen  
Schornstein / -sanierung  
Balkon / -sanierung  
Velux-Wohndachfenster  
Fassaden- u. Giebelverkleidung

Pommersche Str. 26  
49088 Osnabrück

**Tel. 18 82 26** · Fax 9 11 70 08



Niemand muss im  
Dunkeln tappen.

Persönliche Beratung –  
absolute Transparenz.

Bestattungshaus

## BERGSTERMANN-SCHWEER

Olaf Müller Bergstermann-Schweer e. K.

Ihr Bestatter in Osnabrück und Umgebung.

In der Dodesheide 16, 49088 Osnabrück  
Hasestraße 51a / 52 · Bramstraße 27

TAG & NACHT 0541 · **18 99 99**

www.bergstermann-schweer.de

## Kraftraum Matthäus im September

Jeder Tag ist ein Geschenk!

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn der Matthäuskirche! Liebe Gemeindemitglieder! Liebe „Einfach-so-Meditationsinteressierte“!

Die Kirchenglocken von Matthäus läuten montags bis samstags täglich um 8 Uhr, 12 Uhr und 18 Uhr. Wir hören es jeden Tag – mehr oder weniger bewusst. Von früher her ist es eine Erinnerung, bewusst zu leben. Nicht nur, um ohne Armbanduhr an Termine zu denken. Vielmehr, um sich bewusst auf den Augenblick zu konzentrieren. Es ist ein Service, um nicht zerstreut durch den Tag zu stolpern. Ein Service, um die Gegenwart gut zu gestalten, denn die Vergangenheit ist vorbei und die Zukunft noch nicht da. Das ist ja eigentlich klar, aber mir gelingt es nicht immer, diese Erkenntnis umzusetzen.

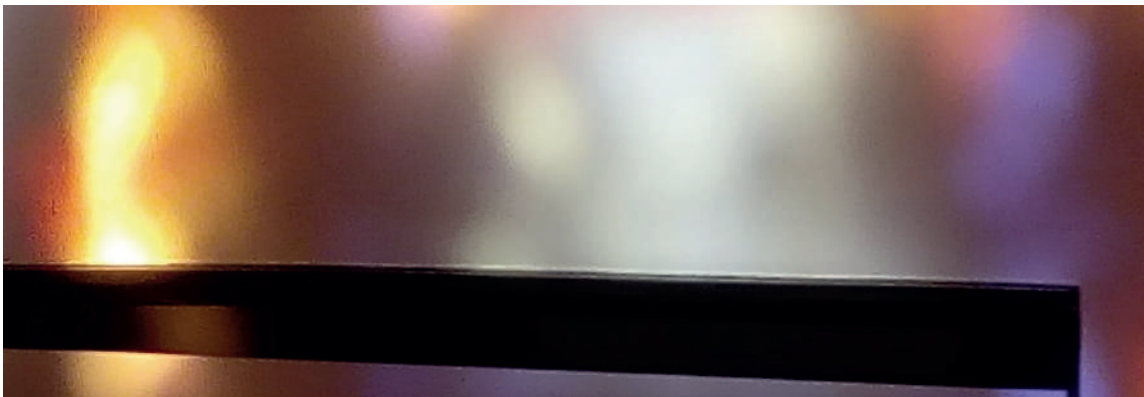
Das Glockengeläut ist dann als Erinnerung eine Unterbrechung im mitreißen den Alltagsgewusel. Genau wie Mönche und Nonnen sich fünfmal am Tag in Tagzeitengebete sammeln, oder Muslime ihren Alltag durch fünf Gebetszeiten konzentriert unterbrechen und Buddhist\*innen regelmäßig Konzentration auf den

Moment mit dem „Drei-Minuten-Atemraum“ üben. Genauso können wir das Glockenläuten als freundliche Erinnerung an das Geschenk des Moments, der Gegenwart (auf Englisch present - Geschenk!) verstehen. Die Matthäuskirche mit ihren freundlichen bunten Glasfenstern und dem festlichen hohen Raum lädt uns ein, dreimal am Tag zu meditieren, mitten im Alltag. Denn jeder Tag ist ein Geschenk.

Man muss nicht Christ\*in sein, sondern kann einfach als Nachbar\*in den Luxus genießen, einen großartigen Meditationsraum in der Nachbarschaft zu haben, zu dem man kurz rübergehen kann, um gut in den Tag zu starten. Und alle von weiter weg sind auch herzlich eingeladen.

### Das Angebot von Kraftraum Matthäus

Im ganzen September wird jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag um 7.30 Uhr die Tür aufgeschlossen, so dass wir nach dem Ankommen gemeinsam von 7.40 Uhr bis zum Glockenläuten um 8 Uhr in Stille sitzen können. Wir sitzen auf Stühlen oder Kissen/Bänkchen, letztere bitte selbst mitbringen. Man kann



einfach ohne Anmeldung rüberkommen und einmal dabei sein, oder fünfmal, oder zwölfmal, ganz egal. Für eine entspannte Geborgenheit in der Stille wird die Tür um 7.40 Uhr geschlossen. Deshalb bitte pünktlich um 7.30 Uhr ankommen.

## Positive Folgen

- Konzentrierter und freundlicher Start in jeden Tag
- Einüben wohltuender Routine in der Gruppe
- Besinnung auf das Wichtige
- Spüren, was gerade oben auf liegt

Wir sind sicher, dass Seele und Geist von einem Routinetraing profitieren können. Genau wie wir im Reha-Sport oder im Fitness-Center Muskelgruppen trainieren und nach und nach Erfolge spüren, tut es uns gut, auch Konzentration in Stille zu trainieren, ganz zur Ruhe zu kommen und in Stille zu sitzen. In vielen Religionen der Welt gibt es kontemplative, meditative Traditionen, auch im Christentum. An diese knüpft „Kraftraum Matthäus“ an. Dies hilft dabei, jeden Tag bewusst zu gestalten und z.B. mit positiven „Einreden“ (Anselm Grün) heilsame Gedankenhaltungen zu bestärken.

Viele Untersuchungen belegen, dass regelmäßige Meditation gesundheitliche Vorteile bringt. Es ist erwiesen, dass so der Gehirnbereich, der für den Umgang mit Gefühlen zuständig ist, besser durchblutet wird. Der Umgang mit Stress, Ängsten, Depressionen gelingt besser. Aktive Entspannung einzuüben, hilft bei einem gesunden Leben. So nehmen unsere Empathie, unser Mitgefühl und unser Verständnis für andere und auch für uns zu.

*Eva Güse*

### Informationen im Überblick

**Wo:** Altarraum der Matthäuskirche, Moorlandstraße 65

**Wann:** September 2025, immer dienstags - donnerstags, Ankunft ab 7:30 Uhr, Beginn 7:40 bis 8 Uhr

**Was:** Sitzen in Stille, bis um 8 Uhr die Glocken läuten

**Fragen:** Um Fragen zu klären, gibt es am 1. September von 20 bis 21 Uhr einen Infoabend im Gemeindehaus an der Matthäuskirche, Moorlandstraße 65. Bei Fragen bei Eva Güse melden, unter [eva.guese@gmx.de](mailto:eva.guese@gmx.de) oder Tel. 0176-34535474.



## Westerfeld beim „Schönen Nachmittag“

*Die Westerfeld Sozial-Einrichtungen informierten zur Pflege im Alter und zur Finanzierung.*

Jeden ersten und dritten Montag im Monat versammeln sich Seniorinnen im Gemeindehaus der Thomaskirche zu ihrem beliebten Treffen, dem „Schönen Nachmittag“. Ein beliebtes Angebot der Gemeinde mit einer gelungenen Kombination aus Geselligkeit und informativem Austausch. Am 07.04.2025 war der ambulante Pflegedienst der Westerfeld Sozial-Einrichtungen auf Einladung von Frau Ingrid Röhl und Frau Renate Gerken, zwei der Organisatorinnen des Nachmittages, zu Gast.

### Haben Sie weitere Fragen zur Pflege und Beantragung?

Hier finden Sie Ansprechpartnerinnen zu Ihren Fragen:

#### **Theresa Westerfeld**

stellv. Geschäftsleitung, Pflegedienst  
Osnabrück // Belm // Wallenhorst  
Tel.: 0541-8004977-0

#### **Natalia Lvova**

Kauffrau im Gesundheitswesen, Seniorenwohnanlage Belm // Tagespflege Belm  
Tel.: 05406-807799-0

#### **Sonja Klatt**

stellv. Pflegedienstleitung, Seniorenwohnanlage Rulle // Tagespflege Rulle  
Tel.: 05407-34694-0

### Informativer Überblick zu Möglichkeiten der Pflege

Lorena und Theresa Westerfeld berichteten aus erster Hand und beantworteten Fragen der Zuhörenden. Die Seniorinnen konnten erfahren, wie Pflege im praktischen Alltag umgesetzt wird – von unterstützenden Leistungen im Haushalt, über die Betreuung bei einer gemütlichen Tasse Kaffee bis hin zu medizinischer Versorgung. Anschaulich und verständlich erklärte das Team des Pflegedienstes, welche Maßnahmen individuell angepasst werden können, um die Lebensqualität im Alter zu erhalten.

### Finanzierung – viele Möglichkeiten oft nicht genutzt

Ein zentrales Thema war auch die Finanzierung. Viele Seniorinnen hatten Fragen dazu, wie die unterschiedlichen Budgets der Pflegekasse effektiv genutzt werden können, um die Kosten für notwendige Pflegeleistungen zu decken. Dabei erläuterte der Pflegedienst unter anderem, wie die Pflegegrade und deren Leistungen funktionieren, welche Möglichkeiten die Pflegeversicherung bietet und wie zusätzliche Unterstützungen beantragt werden können. „Ein erster Baustein ist der Entlastungsbetrag in Höhe von 131,- Euro, der Ihnen bereits ab dem Pflegegrad 1 zusteht. Wenn Sie oder Ihre Angehörigen den Pflegegrad 2 seit einem halben Jahr haben, kann auch das Budget der Verhinderungspflege bei Ihrer Pflegekassen beantragt werden“ erläuterte Lorena Westerfeld, Pflegedienstleitung in Rulle. „Für Pflegebedürftige oder Angehörige

ist die Finanzierung mit allen Anträgen oft überfordernd. Weil sich die Gesetzeslage immer wieder ändert, werden einige Angebote der Unterstützung mitunter übersehen“ ergänzt Theresa Westerfeld, Geschäftsführerin der Westerfeld Sozial-Einrichtungen, und betont „weil wir uns kümmern, gehört für uns zur exzellenten Pflege auch eine fundierte Beratung im Vorfeld“.

Als familiengeführtes Unternehmen genießt Westerfeld Sozial-Einrichtungen bei Klient:innen und Mitarbeitenden seit über 30 Jahren besonderes Vertrauen. Das von Christian und Lorena Westerfeld in 1992 gegründete Unternehmen wird heute Schritt für Schritt an die folgende Generation übergeben.

Mit einer Tasse Kaffee und selbstgebackenem Kuchen klang der Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre aus. Lorena und Theresa Westerfeld versprochen, auch zukünftig als verlässlicher Ansprechpartnerinnen zur Seite zu stehen, und betonten die Bedeutung solcher Gemeinschaftsveranstaltungen für ein aktives und erfülltes Leben im Alter.

Ein großer Dank gilt den Organisatorinnen des „Schönen Nachmittags“, rund um Renate Gerken, die durch ihren Einsatz nicht nur die Gemeinschaft stärken, sondern auch Raum für bereichernde Begegnungen schaffen.

*Team Westerfeld Sozial-Einrichtungen*

## Kirchenmeile an der Katharinenkirche



mO Marketing Osnabrück

In diesem Jahr findet der „Tag der Niedersachsen“ in der Friedensstadt Osnabrück statt. Vom 29.08. bis 31.08.2025 locken verschiedene Themenmeilen Stadtbürger und Menschen aus dem Umland in die grüne Innenstadt Osnabrücks. An der ev.-luth. Katharinenkirche wird die Kirchenmeile mit bunt dekorierten Pagodenzelten die gelebte Ökumene in Osnabrück repräsentieren. Seien Sie also dabei und flanieren Sie durch die farbenfrohe Landschaft spannender Entdeckungen und gesprächsreicher Begegnungen. Am Sonntag um 10 Uhr wird ein ökumenischer Gottesdienst auf dem Marktplatz vor der Marienkirche abgehalten.

*Die Redaktion*

### Impressum

**Verantwortlich:** Kirchenvorstand der Gesamtkirchengemeinde An der Nette, Moorlandstr. 63, 49088

Osnabrück **Redaktion und Layout:** Nina Brinkmann, Kim Gerech, Matthias Groeneveld (v. i. S. d. P.),

Dietrich Haller, Brigitte Neuhaus, Karen Prigge **Druck:** Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen

**Auflage:** 3.000 **Nächster Redaktionsschluss:** 02.09.2025

## mutig + stark + beherzt

Unter diesem Motto stand der 39. Deutsche Evangelische Kirchentag (kurz: DEKT), der über den 1. Mai in Hannover gefeiert wurde - und ich durfte dabei sein! Was für eine Freude - in meiner Geburts- und Heimatstadt und dann noch bei diesem Wetter und mit diesen vielen netten und interessanten Menschen!

Auch viele Osnabrückerinnen und Osnabrücker habe ich getroffen, z.B. nachmittags auf dem „Markt der Möglichkeiten“ am Stand der 8 Friedenssorte, an dem ich mit den Besucher:innen über den Weg hin zu einer Kirche des gerechten Friedens gesprochen und unsere konkrete Arbeit vorgestellt habe.



Im Ökumenischen Friedenszentrum nahm Prof. Klara Butting uns mit auf die Suche nach Friedensgeschichten in der

Hebräischen Bibel (dem Alten Testament). Vielleicht wollen wir uns einiger dieser Texte demnächst auch in unserem Bibelgespräch widmen?

Und dann war da schließlich die große Abendmahlsfeier mit rund 20.000 Menschen im Rahmen des Schlussgottesdienstes vor dem Neuen Rathaus. Ein

langjähriger Traum von mir ist in Erfüllung gegangen: Gemeinsam in einem Team von 11 Personen haben wir von Altartisch 17 aus das Abendmahl an knapp 1.000 Menschen ausgeteilt - und dabei in so viele fröhliche und dankbare Gesichter geblickt! Das alles war es wert, am Sonntagmorgen bereits um 7:45 Uhr zur Vorbereitung beim Treffpunkt zu sein.

Ganz erfüllt und beseelt bin ich mit meiner Familie, die ebenfalls auf dem Kirchentag war, am Abend wieder in Osnabrück angekommen.

Hast Du Lust bekommen, das nächste Mal dabei zu sein? Lasst uns dann doch als Osnabrücker Gruppe vom 05.-09.05.2027 nach Düsseldorf fahren! Bei mir steht der Termin bereits im Kalender!

*Cord-Michael Thamm (Text und Fotos)*



## Eine Kerze als Zeichen des Friedens

Seit dem 25. Oktober 2024 wandert die Ökumenische Osnabrücker Friedenskerze von Woche zu Woche von Gemeinde zu Gemeinde, von Kirche zu Kirche. In der Karwoche und über Ostern machte sie in unserer Gemeinde Station. Im Rahmen der Musikalischen Passionsandacht in der Thomaskirche haben wir sie erstmalig bei uns entzündet. Im Anschluss rahmten Kirchenmusiker Frank Petersmann und Musikerin Ulrike Rinckleben-Schliebs gemeinsam mit Pastor Cord-Michael Thamm (v.l.) die Ökumenische Osnabrücker Friedenskerze ein. Möge ihr Licht auch die Sehnsucht nach und unsere Biten um Frieden wachhalten!



Foto: Dieter Kulisch

*Cord-Michael Thamm, Pastor an der Netze  
und am Friedensort Osnabrück*

Vierhändiges Konzert, bei dem die Pfeifen tanzen: Walzer, Tango, Boogie und Co.

# Die Orgel tanzt

**Orgel-Duo  
Iris und  
Carsten Lenz**

**Morandi:** Marcia militare  
**Ammerbach:** Orgel-Tänze (1583)  
**Katharinenthal:** Menuett und Marsch  
**Forrer:** Toggenburger Hausorgeltanz  
**Pagani:** Polka finale  
**Pédalier:** Walzer für 4 Füße  
**Dinda:** Charlie Dog Blues  
**Westendorf:** Polka, Walzer, Galopp  
**Lenz:** Geburtstags-Tänze (Happy Birthday)

**Video-Übertragung**  
der Orgel-Spielanlage  
auf eine große Leinwand  
(Möglichkeit  
zum Zuschauen)

**Ev.-luth. Thomaskirche Osnabrück**  
**Donnerstag, 14. Aug. 2025, 19:30 Uhr**  
**Orgel-Konzert-Erlebnis**      **Eintritt frei (Kollekte)**

[www.lenz-musik.de](http://www.lenz-musik.de)



Ihre  
Spende  
hilft!



# Wandel säen

**65./66. Aktion Brot für die Welt**

Traditionelles Saatgut und Sortenvielfalt helfen Kleinbauernfamilien im Globalen Süden, Hunger und Mangelernährung zu überwinden.  
[brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung](http://brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung)

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

## Taufen

*Aus Datenschutzgründen haben wir die Namen in der Online-Version entfernt.*

### Sie wünschen eine Taufe?

Sprechen Sie uns gerne an und melden Sie sich im Büro oder bei den Pastoren Cord-Michael Thamm oder Matthias Groeneveld, wenn Sie Ihr Kind oder sich selbst taufen lassen möchten. Gerne beraten und informieren wir Sie.

### Die nächsten Tauftermine sind:

- 01.06., 09:30 Uhr    • 08.06., 10:30 Uhr    • 17.08., 10:30 Uhr
- 21.09., 10:30 Uhr    • 12.10., 10:30 Uhr    • 16.11., 10:30 Uhr

Melden Sie sich, wenn diese Termine nicht passen - wir finden eine Lösung!

## Hochzeiten

### Sie möchten heiraten?

Die Pastoren Matthias Groeneveld und Cord-Michael Thamm und auch Diakon Kimm Herlyn stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Wir sind queer-freundliche Gemeinde. Alle Paare, die standesamtlich heiraten, können sich bei uns auch kirchlich trauen lassen. Voraussetzung ist, dass mindestens eine Person unserer Kirchengemeinde angehört.

Auch für Gottesdienste oder Segen zu einer Jubelhochzeit, wie der Silbernen, der Goldenen oder der Diamantenen Hochzeit, sprechen Sie gerne Ihre Pastoren an. Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf und vereinbaren Sie einen Termin!

## Bestattungen

## Geburtstage Juni und Juli

Juni

Juli

*Aus Datenschutzgründen haben wir  
die Namen in der Online-Version entfernt.*

### **Hinweis zur Veröffentlichung**

In jeder Ausgabe nennen wir die Geburtstage ab 80 Jahren, Taufen, Trauungen und Bestattungen aus unserer Gemeinde An der Nette.

Wer keine Veröffentlichung wünscht, melde sich bitte im Pfarrbüro. Vielen Dank.

# Geburtstage August und September

August

Sept.

*Aus Datenschutzgründen haben wir  
die Namen in der Online-Version entfernt.*

Monatsspruch Juli 2025

**Sorgt euch um nichts,  
sondern bringt in jeder Lage  
betend und flehend eure  
Bitten mit Dank vor Gott!**

Philipper 4,6



## Gemeinsames Forschen, Entdecken, Staunen



Das Grashüpfermobil des Museums Schölerberg. Foto: Inga Züwerink

dem Mikroskop festzustellen: die Nette ist ein ziemlich sauberer Fluss.

Hinterher wurden die Kleinstlebewesen natürlich wieder aus den Lupengläsern in den Fluss zurückgegeben und keines kam zu Schaden.

Ein paar Kinder zeigten in der darauffolgenden Woche ihren Kitafreunden anhand der Fotos, was sie Spannendes untersucht und entdeckt haben. Ich freue mich schon auf nächstes Jahr.

*Inga Züwerink*

## Vater-Kind-Aktion bei Knollmeyers Mühle

Für den diesjährigen Vater-Kind-Nachmittag im Familienzentrum Thomaskirche wurde das Grashüpfermobil des Museums Schölerberg engagiert. Treffpunkt war bei herrlichem Frühlingswetter der Parkplatz bei Knollmeyers Mühle und Schauplatz: die Nette.

## Wie gut ist das Wasser in der Nette?

Mit den Kindern und Vätern sollte die Wasserqualität mithilfe der Flussbewohner untersucht werden. Auch wenn es wegen der Strömung nicht ganz leicht war, Kleinsttiere (z.B. Köcherfliegenlarven) zu fangen, hat es doch gereicht, um unter



Gemeinsames Untersuchen des Bachlaufs. Foto: Inga Züwerink

## Angebote im Familienzentrum Thomaskirche

**Am Samstag, 20.09.**, findet der diesjährige Familienausflug in das Schloss von Bad Iburg statt. **Im Zeitraum von 14 bis 16 Uhr** werden max. zwei Gruppen (je ca. 1 Std.) (je nach Teilnehmerzahl) durch das Schloss geführt. Gebucht ist eine kindgerechte Ritterführung, wo die Kinder einen Einblick in das Leben im Mittelalter bekommen. Bei gutem Wetter lädt die Örtlichkeit dazu ein, am Fuße des Schlosshügels ein kleines Picknick zu machen. Bei Bedarf wird versucht, einen Bustransfer zu ermöglichen. Anmeldungen unter: [inga.zuwerink@ev-kitas-os.de](mailto:inga.zuwerink@ev-kitas-os.de)

**Am Samstag, 14.06.**, findet von **15 bis 19 Uhr** das Quartiersfest Dodesheide auf dem Spielplatz am Bierbaumsweg statt. Es warten viele Angebote wie Tätowieren, Kinderschminken, Spiele, Kuchenverkauf und viele weitere Aktionen auf Familien.

**Am Montag, 16.06.**, findet die diesjährige Feier zum Ehrenamtsdank statt. Treffpunkt ist **um 16 Uhr** am Osnabrücker Domvorplatz. Es werden interreligiöse Kurzvorträge im Dom, in der Synagoge und in der Moschee abgehalten. Verantwortliche ist Birgit Klösener.

**Am Samstag, 21.06.**, feiert die Thomaskita in der Dodesheide ihr 60-jähriges Bestehen. Die Feier findet von **10 bis 14 Uhr** in der Kita bzw. draußen auf dem Außengelände der Kita statt.

**Am Mittwoch, 17.09.**, um **18 Uhr** wird im Gemeindehaus der Thomaskirche der Runde Tisch Dodesheide-Sonnenhügel unter der Leitung von Birgit Strangmann und Uta Wielage tagen.

**Am Freitag, 19.09.**, gibt es von **15:30 bis 18:30 Uhr** im Gemeinschaftszentrum Lerchenstraße ein kleines Bewegungsfest mit einigen Bewegungsmöglichkeiten für die ganze Familie, Kindern und Jugendlichen. Auch für Menschen mit Beeinträchtigung wird etwas geboten. Es können unter Anleitung Bewegungsabläufe von Sportarten ausprobiert werden. Wenn das Wetter mitspielt, sind die Möglichkeiten auf dem Action-Spielplatz nahezu grenzenlos. Bei schlechtem Wetter stehen die Räumlichkeiten des GZL zur Verfügung. Im Anschluss, ab 18.30 Uhr, bieten Musiker ihre Lieblingslieder zum Mitsingen auf der Sommerbühne hinter dem GZL dar.

*Inga Züwerink*

Monatsspruch August 2025

**Gottes Hilfe habe ich  
erfahren bis zum heutigen  
Tag und stehe nun hier und  
bin sein Zeuge.**

Apostelgeschichte 26,22



## Angebote im Familienzentrum Thomaskirche

<b>Familienprechstunde in der Thomas-Kita Dodesheide</b> 25.06., 20.08., 08-10 Uhr	Lucia Brandebusemeyer	01520 8 98 45 78
<b>Familienprechstunde in der Thomas-Kita Am Limberg</b> 05.06., 03.07., 07.08., 08-10 Uhr	Lucia Brandebusemeyer	01520 8 98 45 78
<b>Treffpunkt Thomas</b> Dienstags, 15-17 Uhr 24.06.: Abschluss Eltern-Kind-Yoga (Eingang über Treffpunkt Thomas) Schließtage: 10.06.,15.+22.+29.07., 05.08.25!	Birgit Klösener	(0541) 168 54
<b>griffbereit - von Anfang an gemeinsam</b> Eltern-Kind-Gruppe für Familien mit Kindern unter 3 Jahren, jeden Donnerstag, 10-11:30 Uhr <b>MINI:</b> Eltern-Kind-Gruppe für Familien mit Kindern unter 1 Jahr, jeden Montag, 10-11:30 Uhr	Helene Helfenstein-Antunes	(0541) 50530 20
<b>Thomasbücherei</b> Am 2. und 4. Sonntag im Monat, 11:30-12:30 Uhr, nicht in den Ferien	Barbara Westphäliger	(0541) 18 84 28
<b>Sprachkurse der eeb Niedersachsen</b> Dienstag 10-12:30 Uhr Mittwoch 10-12:30 Uhr	Yvonne Mönkedieck	0176 20 15 82 52

## Gruppen - Kreise - Veranstaltungen

<b>Jugendgruppen: Matthäus, Thomas &amp; Friends (MT-F)</b> Neue Jugendgruppe: 1x im Monat, mittwochs, Jugendraum Matthäus. Weitere Infos und Termine online: <a href="http://www.ej-os.de">www.ej-os.de</a> sowie bei Instagram @evangelische.jugend.os	Diakon Kimm Herlyn	(0541) 334 90 71
<b>„Frauenzeit“ - Gemeinsame Frauengruppe von Thomas &amp; Matthäus</b>	Anja Kreutzfeld	(0541) 18 67 71
<b>Männer in Thomas &amp; Matthäus (MTM)</b> E-Mail: <a href="mailto:a.mauersberger@osnanet.de">a.mauersberger@osnanet.de</a>	Marina Müller	(0541) 18 88 50
<b>Bläsergruppe „Sonnenblech“</b>	Axel Mauersberger	(0541) 160 85
	Ursel Rose	(05407) 49 63

## Gruppen an der Matthäuskirche

<b>Frauentreff</b> jeden 2. Montag im Monat, 19 Uhr	H. Neumann	(0541) 68 15 38 (0541) 168 33
<b>Seniorinnenkreis</b> jeden 2. und 4. Mittwoch, 15 Uhr (außer in den Ferien)	Irmgard Kühn Lilo Abmeier	(0541) 141 12 (0541) 18 74 98
<b>Besuchsdienst Matthäus</b> alle 3 Monate nach Vereinbarung	Pastor Matthias Groeneveld	(0541)770 97 02
<b>Matthäus-Chor</b> Dienstag, 20 bis 22 Uhr	Kai Lünemann A. Hemesath	0176 62 15 15 44 0176 23 74 32 38
<b>Meditatives Tanzen</b> jeden 1. und 3. Montag im Monat, 14:30 Uhr	Brigitte Görner	(05404) 3894
<b>Spieletreff</b> jeden Freitag, 15:30 Uhr	Veronika Venanzi	Kontakt über das Gemeindebüro
<b>Männer Seniorenkreis</b> jeden 2. Mittwoch im Monat, 10 Uhr	Rainer Clausjürgens	01590 377 69 81
<b>Sternenchor</b> (Kinder zwischen 6 und 12 Jahren) jeden Montag, 17 Uhr	Christin Rülcke	0152 54 27 04 31
<b>Kinderclub „Arche - Abenteuerzeit“</b> jeden 2. Samstag im Monat (außer in den Ferien), 10 bis 12 Uhr	Anne Freytag	01525 698 5508
<b>Kindergottesdienst - Team Matthäus- kirche</b> Neue Termine gibt es nach den Ferien	Janneke Arendsen-Hein	(0541) 202 67 48 janneke@jtah.de
<b>Eltern-Kind-Gruppen</b> aktuell gibt es drei Krabbel- bzw. Spiel- gruppen, neue Gruppen willkommen	Pastor Matthias Groeneveld	(0541) 770 97 02
<b>Lesekreis für Frauen</b> (30 bis 45 Jahre) Treffen nach Vereinbarung	Anna Schreiber	0178 935 35 66
<b>„Gott, die Welt und ich“</b> ca. alle 6 Wochen, Donnerstag 19:30 Uhr	Uwe Eigenbrodt	0179 475 50 75



## Gruppen an der Thomaskirche

<p><b>Thomas Chor</b> Dienstag, 18 Uhr, 03.06., 10.06., 17.06., 01.07., 19.08., 02.09., 09.09., 23.09.</p>	<p>Markus Doering</p>	<p>0172 842 38 20</p>
<p><b>Chor „Body &amp; Soul“</b> Dienstag, 19:30 Uhr, 24.06., 26.08., 16.09., 30.09.</p>	<p>Birgit Willenbrock</p>	<p>(0541) 156 50</p>
<p><b>Jugendchor</b> Mittwoch, 18 bis 19:30 Uhr</p> <p><b>Bibelgespräch</b> Mittwoch, 19 Uhr, 11.06., 03.09., 12.11.</p>	<p>Karen Ferguson</p> <p>Pastor Cord-M. Thamm</p>	<p>0172 9 06 41 68</p> <p>(0541) 162 15</p>
<p><b>Besuchsdienst Thomas</b> Treffen vier Mal im Jahr nach Verein- barung</p>	<p>Maria Voller</p>	<p>Kontakt über das Gemeindebüro (0541) 162 15</p>
<p><b>Schöner Nachmittag</b> 1. und 3. Montag im Monat, 15 bis 17 Uhr 02.06.: Sitztanz mit Juliane Placke 16.06.: Lassen Sie sich überraschen! 18.08.: Der Schöne Nachmittag ganz sommerlich! 01.09.: Eindrücke vom Tag der Nieder- sachsen mit Pastor Thamm Seien Sie uns auch am 15.09. herzlich willkommen!</p>	<p>Renate Gerken</p>	<p>(0541) 146 96</p>
<p><b>Gemeindegewandern</b> (ca. 5-7 km) nächste Termine: 22.06. und 27.07., August : kein Wandern Treffpunkt 14 Uhr an der Thomaskir- che</p>	<p>Dieter Kulisch</p>	<p>(0541) 18 96 32</p>
<p><b>Politisches Nachtgebet</b> Wer wieder ein Politisches Nachtgebet organisieren und mit vorbereiten möch- te, nehme bitte Kontakt auf zu:</p>	<p>Pastor Cord-M. Thamm</p>	<p>(0541) 162 15</p>

**Wir freuen uns über Ihre Spende -  
zu 100% direkt an Ihre Gemeinde:**

An: Kirchenkreis Osnabrück  
IBAN: DE75 2655 0105 0000 0145 55  
Stichwort: Gesamtkirchengemeinde  
An der Netze



## Wir sind für Sie da

### Gemeindebüro an der Matthäuskirche

Moorlandstr. 63, 49088 Osnabrück  
(0541) 770 97 01  
Mittwochs, 09:00-12:30 Uhr

### Gemeindebüro an der Thomaskirche

In der Dodesheide 46  
(0541) 162 15  
Mittwochs, 10:00-12:00 Uhr

### Gemeindesekretärin

Beate Schmidt  
beate.schmidt@evlka.de

### Assistentin der Gemeindeleitung

*u. a. Raumanfragen und Terminvergabe*  
Lydia Alt  
lydia.alt@evlka.de

### Pastor Matthias Groeneveld

(0541) 770 97 02  
matthias.groeneveld@evlka.de

### Pastor Cord-Michael Thamm

(0541) 162 15  
cord-michael.thamm@evlka.de

### Diakon Kimm Stefan Herlyn

(0541) 334 90 71 oder (0176) 24 71 19 40  
kimm.herlyn@evlka.de

### Vorsitzende des Kirchenvorstands

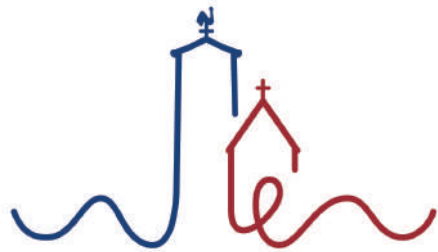
Pastor Cord-Michael Thamm

Silvia Bohnenkamp

(0541) 580 94 32  
silvia.bohnenkamp@gmail.com

Karen Prigge

(0541) 181 46 00  
karen.prigge@web.de



Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde

# An der Nette

### Matthäus-Kita

Svea Kröger  
(0541) 750 76 11  
kita-matthaeus@ev-kitas-os.de

### Matthäus-Hort

Klaas Krämer  
(0541) 580 71 28  
hort-matthaeus@ev-kitas-os.de

### Thomas-Kita In der Dodesheide

Heike Dependahl  
(0541) 152 40  
kita-thomas-dodesheide@ev-kitas-os.de

### Thomas-Kita Am Limberg

Anke Müller  
(0541) 200 98 27 70  
kita-thomas-limberg@ev-kitas-os.de

### ... und auch hier erreichen Sie uns:

- [www.an-der-nette.de](http://www.an-der-nette.de)
- [kg.andernette.osnabrueck@evlka.de](mailto:kg.andernette.osnabrueck@evlka.de)
- @andernette\_os bei Instagram
- andernette bei Facebook

**Schauen Sie mal rein!**



Beindruckende Lichtspiele: Bühnentechnik und eine Sonne, die durch die Kirchenfenster strahlt, sorgen für stimmungsvolles Licht beim Konzert der Voices of Worship unter der Leitung von Kai Lünemann am 30. März. Noch mehr als das Licht begeistert die Musik das Publikum.  
Fotos: Voices of Worship; Jakob Lübke

